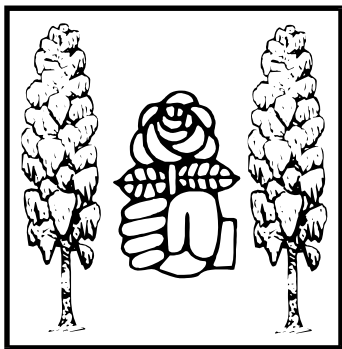




Karlskroner Kurier

Dezember
2019

Sozialdemokratische Zeitung
für die Einheitsgemeinde Karlskron

Auflage
1700

Unser SPD-Bürgermeisterkandidat

Thomas Krammer



Kommunalwahlen 2020

Unsere Kandidaten

Thomas Krammer unser Bürgermeisterkandidat

Geboren am 24. August 1972 in Ingolstadt– verheiratet, 2 Kinder mit 13 und 11 Jahren.
 Ausbildung zum Industriemechaniker bei der AUDI AG– Zivildienst und Fachabitur.
 1994 Studium an der Fachhochschule in München mit Abschluss Diplom-/Wirtschaftsingenieur.
 Seit 25 Jahren bei AUDI in verschiedenen Abteilungen tätig aktuell Geschäftsführer TPPA.
 Langjähriges Mitglied im Karlskroner Sportverein, Schützenverein Eichenlaub und Burschenverein.
 Als liebstes Hobby nennt Thomas die Mitwirkung im Theaterverein des SVK.

Unsere Kandidaten /-in der SPD Karlskron für den Kreistag

Die SPD Mitglieder haben in Weichering ihre Kandidatenliste für die Kreistagswahl beschlossen. Der SPD Kreisvorsitzende Werner Widuckel sieht in der Bewerberriege eine gute Mischung. Sie fällt jünger und weiblicher aus als bei der Wahl vor 6 Jahren. An der Spitze der Bewerber steht Widuckel selbst, der als Chef des Kreisverbandes und der Kreistagsfraktion längst das Gesicht der Sozialdemokratie in Neuburg-Schrobenhausen ist. Mit dieser ausgewogenen Bewerberliste können wir unsere 9 Kreistagsmandate auch in schwierigem Umfeld verteidigen, so Werner Widuckel weiter.

Erreichen wollen die Sozis das mit einem tollen Wahlprogramm das Widuckel kurz skizzierte. Ein klares Bekenntnis zum Kreiskrankenhaus Schrobenhausen ist ihm ebenso wichtig, wie eine flächendeckende ärztliche Versorgung auf dem Land und ausreichend Pflegeplätze.

Bei der Bildung setzen die Sozialdemokraten auf moderne



1. **Werner Widuckel**, Kreis- /Gemeinderat – Arbeitswissenschaftler
15. **Thomas Krammer**, Gemeinderat - Dipl. Wirtschaftsingenieur (FH)
28. **Anke Manthey**, Gesundheitsreferentin - Sozialpädagogin
59. **Dominik Krammer**, Gemeinderat - Hauptschullehrer

Schulen und wollen den eingeschlagenen Weg fortsetzen. Außerdem fordern sie ein Jugendparlament auf Kreisebene. Zwei Schwerpunkte sieht Widuckel auch im Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs sowie im Klima-

schutz, speziell im Erhalt des Donaumooses. Aus diesem Grund fordert die SPD ein hauptamtliches Referat für Klimaschutz im Landratsamt.

Anton Krammer /
Werner Widuckel

Die Gemeinderatskandidaten/-innen der SPD Karlskron werden in den nächsten Wochen in der Nominierungsversammlung gewählt.

Wie bei den letzten Kommunalwahlen tritt die SPD Karlskron wieder mit einer „offenen Liste“ an, so dass auch kommunalpolitisch interessierte Bürger, die sich parteipolitisch nicht binden wollen, für den Gemeinderat kandidieren können.

Neuwahlen bei der Karlskroner SPD



V. l. Thomas Krammer, Daniel Mirlach, Anke Manthey, Franz Einmüller, Alfred Kreller, Dominik Krammer, Hubert Henfling und Anton Krammer (nicht im Bild Werner Widuckel, Peter Pöferl, Alexander Papp)

Thomas Krammer, Vorsitzender des SPD Ortsverein Karlskron, wurde bei der Jahresversammlung einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Bei den Neuwahlen wurde neben Thomas Krammer als Ortsvorsitzender, Werner Widuckel als Stellvertreter gewählt. Die Kassenführung bleibt in den bewährten Händen von Alfred Kreller. Schriftführer ist weiter Hubert Henfling, der auch für die Gestaltung der Ortsvereinszeitung Karlskroner Kurier zuständig ist.

Als Beisitzer unterstützen den Vorstand Anke Manthey, Peter Pöferl und Dominik Krammer. Für die Arbeitsgemeinschaft 60 plus ist Anton Krammer zuständig. Die Jungsozialisten betreut Alexander Papp. Franz Einmüller und Daniel Mirlach wurden von der Versammlung zu Revisoren des Ortsvereins gewählt.

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung gab der Vorsitzende

Thomas Krammer einen Bericht über die Aktivitäten des SPD-ÖV Karlskron ab. Neben der Herausgabe der Ortsvereinszeitung Karlskroner Kurier könne man wieder auf eine Vielzahl von Aktivitäten zurückblicken.

Dazu habe der Ortsverein eine Vielzahl von Veranstaltungen, vom Schafkopfturnier bis zum Infostand durchgeführt. Mit der Veranstaltungsreihe „SPD Fraktion vor Ort“ informiere man die Bürger über aktuelle Projekte in der Gemeinde Karlskron.

Für die kommenden Jahre stehen wieder wichtige Projekte an, wie die Erweiterung von Kindergarten und Kinderkrippe. Dies alles stehe aber unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit, so Krammer weiter.

Vom Wahlergebnis der SPD bei den Land- und Bezirkstagswahlen, gerade auch in Karlskron, zeigte sich der

SPD Ortsvorsitzende sehr enttäuscht. Dies sei besonders bitter für eine Partei, die seit ihrer Gründung im Jahr 1863 immer für die Demokratie, den Frieden und die soziale Gerechtigkeit, auch unter schwierigsten Bedingungen, gekämpft hat. Dies sei aber für die Karlskroner Sozis kein Grund den Kopf in den Sand zu stecken. Mit gewohnt solider Arbeit wollen wir uns dem Trend entgegenstemmen. Die Stimme der SPD für Freiheit Solidarität und Gerechtigkeit darf auch in der Zukunft nicht leiser werden, so Krammer weiter.

Viel Beifall fand der Kassenbericht von Alfred Kreller, der den Mitgliedern bei der Versammlung eine sehr gute Bilanz vorlegen konnte.

Am Ende der Veranstaltung bedankte sich Thomas Krammer bei allen Mitgliedern für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Anton Krammer

